

Erfreuliche Resonanz



Am Steuer des Bürgerbusses legte Franz-Josef Tacke während der Jubiläumstour den 200 000. Kilometer zurück und bekam eine Provianttüte der RVM geschenkt. Bilder (2): Baumjohann



Freuten sich über 20 000 Bürgerbusgäste: (v.l.) Dr. Andreas Leistkow, Günter Kettemeier, Paul Schwienhorst, Jona Sliwka, Franz-Josef Tacke, Sonja Zumdiek, Jochen Walter, Katharina Ruthmann, Heinz-Jürgen Müller, Thomas Spieß, Dieter Austrup, Thomas Stohldreier und Christian Borgmann.

Jubiläumstour: 20 000. Fahrgast im Bürgerbus begrüßt

Hoetmar (bjo). So recht wussten Jona Sliwka, Sonja Zumdiek und Katharina Ruthmann am Montagnachmittag nicht, warum der Bürgerbus aus Everswinkel nach Hoetmar an der Haltestelle „Ferienhof“ anhielt. Aussteigen wollte doch keiner?

Das Rätsel allerdings löste sich schnell, denn an der Haltestelle warteten Vertreter der RVM, der Stadt Warendorf, der Gemeinde Everswinkel, des Kreises Warendorf und der Bürgerbus-Sponso-

ren auf den Bus und seine Fahrgäste. „Ihr seid unsere Jubiläumsfahrgäste“, gratulierte Bürgerbus-Vorsitzender Paul Schwienhorst den drei Mitfahrern. „Unser Bürgerbus hat mittlerweile 20 000 Fahrgäste befördert.“

Als Jubiläumsfahrgäste konnten sich Jona Sliwka, Sonja Zumdiek und Katharina Ruthmann nicht nur über Gratulationen freuen: Stadt, Gemeinde und Bürgerbusverein hielten auch kleine Präsente für sie bereit.

Über ein Geschenk durfte sich auch Bürgerbus-Fahrer Franz-Josef Tacke freuen: Er hatte den 200 000. Kilometer mit dem Bürgerbus zurückgelegt und erhielt eine Provianttüte der RVM.

„Der Bürgerbus ist ein Renner geworden“, gratulierte Heinz-Jürgen Müller dem Verein im Namen des Kreises Warendorf: „Das ÖPNV-Angebot in Hoetmar ist durch den Bus deutlich besser geworden. Hier wird viel Öffentlicher Personennahverkehr für ver-

gleichsweise wenig Geld geleistet.“

Gratulationen, denen sich auch Warendorfs Bürgermeister Jochen Walter anschloss: „Der Verein organisiert eine tolle bürgerschaftliche Initiative, die in Hoetmar auf viel Resonanz gestoßen ist.“ Den derzeit 45 Fahrern gelte es, für ihren Einsatz herzlichen Dank zu sagen, so der Bürgermeister: „Viel Spaß auf den nächsten 200 000 Kilometern.“

Über die Erfolgsgeschichte

„Bürgerbus Hoetmar“ freute sich auch Vereinsvorsitzender Paul Schwienhorst. „Wir sind mittlerweile seit 33 Monaten unterwegs“, blickte er zurück. Beim Start am 15. Februar 2009 habe man keinesfalls damit gerechnet, so schnell so viele Fahrgäste zu befördern: „Bei etwa 800 Einsatztagen kommen wir auf durchschnittlich 25 Fahrgäste pro Tag“, bilanzierte er und hielt fest: „Dank des Bürgerbusses erreicht man von Hoetmar aus die Welt.“